

- RF01/2006** ■ **KommAustria: Zulassung für Radio Arabella in Salzburg** **Seite 02**  
**VOM 06.02.2006** Der Donauradio Wien GmbH wurde die Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms für das Versorgungsgebiet „Stadt Salzburg 102,5 MHz“ erteilt.
- **FERNSEHFONDS AUSTRIA: Einreichrekord zum ersten Antragstermin 2006** **Seite 02**  
Mit 31.01.2006 haben erstmals über 30 Antragsteller ihre Projekte für eine Förderung eingereicht.
- **Vollversammlung „Digitale Plattform Austria“ am 27.02.2006** **Seite 03**  
Bei dem Treffen der Arbeitsgemeinschaft „Digitale Plattform Austria“ im Linzer Kunstmuseum Lentos stehen drei inhaltliche Schwerpunkte auf dem Programm.
- **Reaktion zur Konsultation des RTR-Budgets für 2006** **Seite 03**  
Als Reaktion auf das erstmalig im Dezember 2005 von der RTR-GmbH geführte Konsultationsverfahren bzgl. des Budgets für das Jahr 2006 sind fünf Stellungnahmen im Fachbereich Telekom eingelangt.
- **Herabsetzung des Stammkapitals der RTR-GmbH** **Seite 03**  
Das Stammkapital der RTR-GmbH wurde 2005 auf die ursprüngliche Höhe aus dem Jahr 1997 herabgesetzt.
- **Aktuelle Ausschreibungen der KommAustria gemäß § 13 Privatradiogesetz (PrR-G)** **Seite 04**

### IMPRESSUM:

Medieninhaber (Verleger),  
Herausgeber, Hersteller und  
Redaktion:  
Rundfunk und Telekom  
Regulierungs-GmbH  
A-1060 Wien  
Mariahilfer Straße 77-79  
Tel.: +43 (0) 1 58058 - 0  
Fax: +43 (0) 1 58058 - 9191  
e-mail: rtr@rtr  
http://www.rtr.at  
FN 2083121  
Verlags- und Herstellungsort:  
Wien

## **KommAustria: Zulassung für Radio Arabella in Salzburg**

### **Radioprogramm hat hohen Lokal- und Regionalbezug**

Die Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms für das Versorgungsgebiet „Stadt Salzburg 102,5 MHz“ wurde der Donauradio Wien GmbH erteilt. Das Programm („Radio Arabella Salzburg 102,5“) umfasst ein 24-Stunden Vollprogramm mit hohem Lokal- und Regionalbezug und einem vorwiegend auf den klassischen Schlager abstellenden Musikformat, wobei auch englischsprachige und deutsche Oldies aus den 50er-, 60er- und 70er-Jahren sowie der klassische deutschsprachige Schlager und der Austroschlager einen Bestandteil des Musikprogramms bilden.

Es handelt sich um ein 100% eigengestaltetes Programm, wobei rund 86% des Gesamtprogramms in Salzburg gestaltet werden soll. Das Verhältnis Wort- zu Musikanteil wird etwa 30% zu 70% betragen. Die internationalen und nationalen Nachrichten werden von Radio Arabella 92,9 MHz aus Wien übernommen und die Lokalnachrichten in Salzburg produziert. Die Zielgruppe sind vorwiegend Personen ab 35 Jahren. Der Bescheid ist nicht rechtskräftig. Nähere Informationen zu dieser Entscheidung finden Sie auf der Website der RTR-GmbH in der Rubrik „Regulierung“ – „Entscheidungen“.

## **FERNSEHFONDS AUSTRIA: Einreichrekord zum ersten Antragstermin 2006**

### **Erstmals haben über 30 Antragsteller ihre Projekte eingereicht**

Zum ersten Antragstermin 2006 verzeichnet die RTR-GmbH einen absoluten Rekord an eingereichten Projekten – sowohl was die Anzahl der Produktionen als auch was die eingereichten Fördersummen betrifft. Mehr als 30 Antragsteller reichten ihre Projekte mit 31.01.2006 zur Förderung aus den Mitteln des FERNSEHFONDS AUSTRIA ein.

Von den zum letzten Antragstermin des Jahres 2005 eingereichten Produktionen werden vier Dokumentationen aus den Mitteln des FERNSEHFONDS AUSTRIA der RTR-GmbH gefördert. Es sind dies die Produktionen „Portrait Dietmar Schönherr“ (Karin Kaufmann Trax Entertainment Filmproduktion), „Spanien ist überall“ (Adi Mayer's Filmbüro GmbH), „Die Vatersucherin“ (Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH) und „Butterkinder“ (Siegfried Borutta - Pale.Blue.Productions).

### **Mozart-Jahr: Förderung von vier Produktionen**

Mit Fördermitteln von insgesamt mehr als EUR 420.000 leistete der FERNSEHFONDS AUSTRIA im vergangenen Jahr auch einen relevanten Beitrag zum gerade angelaufenen „Mozart-Jahr“. Insgesamt vier hochkarätige Produktionen („Mozart – Ich hätte München Ehre gemacht“, Spielfilm von Tellux Film, die Dokureihe von EuroArts „Mozart in Wien“ und „Mozart in Salzburg“ und die Dokumentation von Interspot „Mozart. Eine Spurensuche“) wurden 2005 gefördert.

Nähere Informationen unter <http://www.rtr.at/fernsehfonds>

## **Vollversammlung „Digitale Plattform Austria“ am 27.02.2006**

**KommAustria und  
RTR-GmbH laden ins  
Kunstmuseum  
Lentos**

Am 27.02.2006 laden KommAustria und RTR-GmbH zu einer Vollversammlung der Arbeitsgemeinschaft „Digitale Plattform Austria“ nach Linz in das Kunstmuseum Lentos. Drei inhaltliche Schwerpunkte stehen auf dem Programm: Die für Herbst 2006 geplante Einführung des digital-terrestrischen Fernsehens (DVB-T) im Regelbetrieb, der DVB-C-Testbetrieb im Kabelnetz des oberösterreichischen Kabelnetzbetreibers Liwest sowie die Revision der EU-Richtlinie „Fernsehen ohne Grenzen“. Informationen und Anmeldung unter [erna.hofer@rtr.at](mailto:erna.hofer@rtr.at).

## **Reaktion zur Konsultation des RTR-Budgets für 2006**

**Fünf Stellungnahmen  
bei RTR-GmbH  
eingelangt**

Gemäß § 10 Abs. 4 KOG (BGBl. I 21/2005) hat die RTR-GmbH erstmalig im Dezember 2005 ein Konsultationsverfahren bzgl. des Budgets 2006 geführt. Es sind fünf Stellungnahmen bei der RTR-GmbH eingelangt. Während im Fachbereich Rundfunk keinerlei Stellungnahmen eingingen, haben neben dem Verband alternativer Telekombetreiber und der Wirtschaftskammer drei Telekombetreiber die Möglichkeit einer Stellungnahme genutzt. In der Folge hat die RTR-GmbH mit diesen Organisationen das Gespräch gesucht, um die kommunizierten Anregungen zu diskutieren.

**Eckdaten und  
Themen werden  
zukünftig  
veröffentlicht**

Aus den Stellungnahmen kommt der Wunsch nach größerer Transparenz zu den Vorhaben und Themen des neuen Wirtschaftsjahres zum Ausdruck. Drei Stellungnahmen zitieren die Veröffentlichung des Budgets der deutschen Bundesnetzagentur (vgl. dazu <http://www.bundesnetzagentur.de/media/archive/1432.pdf>), die die Eckzahlen mit einem „Vorhabenplan“ (grundsätzliche rechtliche und ökonomische Fragestellungen) für das neue Jahr ergänzt.

Die RTR-GmbH wird zukünftig neben den Eckdaten der Einnahmen und Ausgaben die wesentlichen Themen und Tätigkeitsfelder, die für ein neues Wirtschaftsjahr der Regulierungsbehörde von grundsätzlicher Bedeutung sein werden, veröffentlichen.

## **Herabsetzung des Stammkapitals der RTR-GmbH**

Das Stammkapital der RTR-GmbH wurde 2005 von EUR 5.741.153,90 (ATS 79 Mio.) auf die ursprüngliche Höhe von EUR 3.633.641,71 (ATS 50 Mio.) aus dem Jahr 1997 herabgesetzt.

Der Grund dafür liegt im Verbrauch der gesamten Stammkapitalerhöhung, die im Jahr 2000 zur Finanzierung der Aufsichtsstelle der elektronischen Signaturen durchgeführt wurde. Mit der Novelle des Signaturgesetzes im Jahr 2000 (BGBl. I Nr. 137/2000) wurde die Voraussetzung für einen „Startzuschuss“ (aufzehrbare Erhöhung des

Stammkapitals im Dezember 2000) durch die öffentliche Hand für die elektronische Signatur von EUR 2.107.512,19 (ATS 29 Mio.) geschaffen.

Die entstandenen Aufwendungen für die Aufsichtsstelle wurden in den Jahren 2000 bis 2005 zum überwiegenden Teil durch die zum Verzehr vorgesehene Kapitalerhöhung gedeckt. Um die daraus aufgelaufenen Verluste buchmäßig zu sanieren, empfahl der Aufsichtsrat der Generalversammlung, das Stammkapital auf die ursprüngliche Höhe herabzusetzen.

Es wurde anfänglich davon ausgegangen, dass die Aufsichtsstelle für elektronische Signaturen nach einer „Starthilfe“ (Stammkapitalerhöhung) in weiterer Folge durch kostendeckende Gebühren finanziert wird.

Da in absehbarer Zeit eine Kostendeckung durch Gebühren nicht möglich erscheint, wird die Aufsichtsstelle für elektronische Signaturen durch einen jährlichen Zuschuss des Bundeskanzleramts finanziert und daher ein ausgeglichenes Ergebnis für die Aufsichtsstelle der elektronischen Signaturen erwartet.

### **Aktuelle Ausschreibungen der KommAustria gemäß § 13 Privatradiogesetz (PrR-G)**

<b>Ausschreibung von Übertragungskapazitäten</b>	<b>Ende der Ausschreibungsfrist</b>
Ausschreibung der Übertragungskapazität Graz 94,2 MHz (KOA 1.467/06-001)	27.03.2006, 13 Uhr
Ausschreibung der Übertragungskapazität Bruck an der Mur 106,6 MHz (KOA 1.193/06-001)	06.03.2006, 13 Uhr
<b>Die folgenden Ausschreibungen sind auf bestehende Hörfunkveranstalter beschränkt:</b>	<b>Ende der Ausschreibungsfrist</b>
Ausschreibung der Übertragungskapazität Köflach 105,8 MHz (KOA 1.011/06-005), Landeck 107,6 MHz, Imst 100,3 MHz und Haiming 102,0 MHz (KOA 1.011/06-002 bis 004)	28.03.2006, 13 Uhr
Ausschreibung der Übertragungskapazität Bleiburg 103,4 MHz (KOA 1.011/05-119) sowie Schladming 105,6 MHz (KOA 1.011/05-120)	08.02.2006, 13 Uhr

Nähere Informationen dazu sind auf der Website der RTR-GmbH abrufbar:  
<http://www.rtr.at> (Rundfunk – Regulierung – Ausschreibungen)